



# KLIMA BILANZ 2022

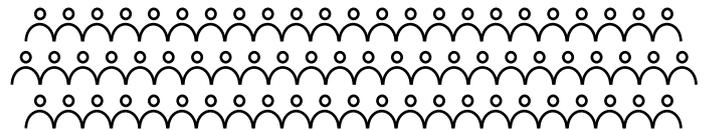
Hamburger  
Kunsthalle

# HAMBURGER KUNSTHALLE

Die *Hamburger Kunsthalle* zählt zu den bedeutendsten und größten Kunstmuseen in Deutschland. Neben hochkarätigen Sonderausstellungen bietet das Haus mit seiner international einzigartigen Sammlung aus acht Jahrhunderten einen Rundgang durch die Europäische Kunstgeschichte vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Schwerpunkte bilden die norddeutsche mittelalterliche Malerei mit den Altären von Meister Bertram und Meister Francke, die niederländische Malerei des 17. Jahrhunderts, die deutsche Malerei des 19. Jahrhunderts mit den umfangreichen Werkgruppen u. a. von Caspar David Friedrich und Philipp Otto Runge sowie die Klassische Moderne mit Werken u. a. von Max Beckmann, Edvard Munch und Paul Klee. Die Sammlung der Kunst der Gegenwart mit Arbeiten z. B. von Sigmar Polke, Gerhard Richter und Rosemarie Trockel zeigt Künstlerpositionen seit 1960 exemplarisch auf. Das Kupferstichkabinett

gehört mit seinen mehr als 130.000 Zeichnungen und druckgraphischen Blättern zu den bedeutendsten in Deutschland. Ein Schwerpunkt des Hauses liegt auf der Vermittlung der Museumsinhalte für alle Altersgruppen.

Die *Hamburger Kunsthalle* ist Teil der Initiative *Elf zu Null – Hamburger Museen handeln*, deren Ziel es ist, die ökologische Transformation der teilnehmenden Häuser voranzutreiben und ihren Teil zur Bekämpfung der Klimakrise beizutragen.



**382.240**  
Besucher\*innen



FOTO: © RALF SUERBAUM



**33.039 m<sup>2</sup>**  
Nettogrundfläche



ALLE INFOS ZUR METHODE → SIEHE ANHANG



## BEOBACHTUNGSRAHMEN SYSTEMGRENZEN

Bilanziert wurden die drei Gebäude der *Hamburger Kunsthalle* am Glockengießerwall. Der Betrachtungszeitraum wurde vom 01.01.2022-31.12.2022 gesetzt. Als Datengrundlage wurden die Daten aus Abrechnungen herangezogen. Bei fehlenden Abrechnungen wurden die Daten aus Hochrechnungen oder Schätzungen gewonnen. Gemäß dem KBK+-Standard wurden Daten aus den Bereichen Wärme, Strom, Kühl- und Kältemittel, Geschäftsreisen, Pendeln der Mitarbeitenden, Externe, Warentransport, Anreise der Besuchenden, Einkauf Medien, IT-Dienstleistungen und Relevante Stoffströme (über die Abfallmenge) abgefragt. Die Kunsthalle besitzt keinen Fuhrpark, weshalb auch hier

keine Emissionen in diesem Bereich gemessen wurden. Zusätzlich wurden im Segment Beyond Carbon Daten zum Papierverbrauch im Büro und Wasserverbrauch erhoben.

Dargestellt werden die Emissionen in den Kategorien *Kernbilanz* und *Erweiterte Bilanz*. Die *Kernbilanz* umfasst alle KBK- und KBK+-Themenbereiche mit Ausnahme der Anreise der Besuchenden. Die *Erweiterte Bilanz* umfasst alle Themenbereiche der *Kernbilanz* und die Anreise der Besuchenden und entspricht damit vollumfassend dem KBK+-Standard.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM KBK+-STANDARD UND ZUM VORGEHEN → SIEHE ANHANG

# KLIMABILANZ 2022

## KERNBILANZ

Die Klimabilanz von 2022 der  
Hamburger Kunsthalle beträgt

1.901,6 TONNEN CO<sub>2</sub>e

### Kühl- und Kältemittel

10,5 Tonnen CO<sub>2</sub>e  
0,6 %

### Geschäftsreisen

12,6 Tonnen CO<sub>2</sub>e  
0,7 %

### Relevante Stoffströme

22,5 Tonnen CO<sub>2</sub>e  
1,2 %

### Warentransporte

28,7 Tonnen CO<sub>2</sub>e  
1,5 %

### Pendeln der Mitarbeitenden

35,1 Tonnen CO<sub>2</sub>e  
1,8 %

### Wärme

873,5 Tonnen CO<sub>2</sub>e  
45,9 %

### Strom

904,9 Tonnen CO<sub>2</sub>e  
47,6 %

### Externe

10,4 Tonnen CO<sub>2</sub>e  
0,5 %

### IT-Dienstleistungen

3,1 Tonnen CO<sub>2</sub>e  
0,2 %

### Einkauf Medien

0,4 Tonnen CO<sub>2</sub>e  
0,02 %

KPI 5,0 KG CO<sub>2</sub>E, PRO BESUCHER\*IN | 57,6 KG CO<sub>2</sub>E, PRO M2

Beyond Carbon:



Papierverbrauch  
250.000 Blatt



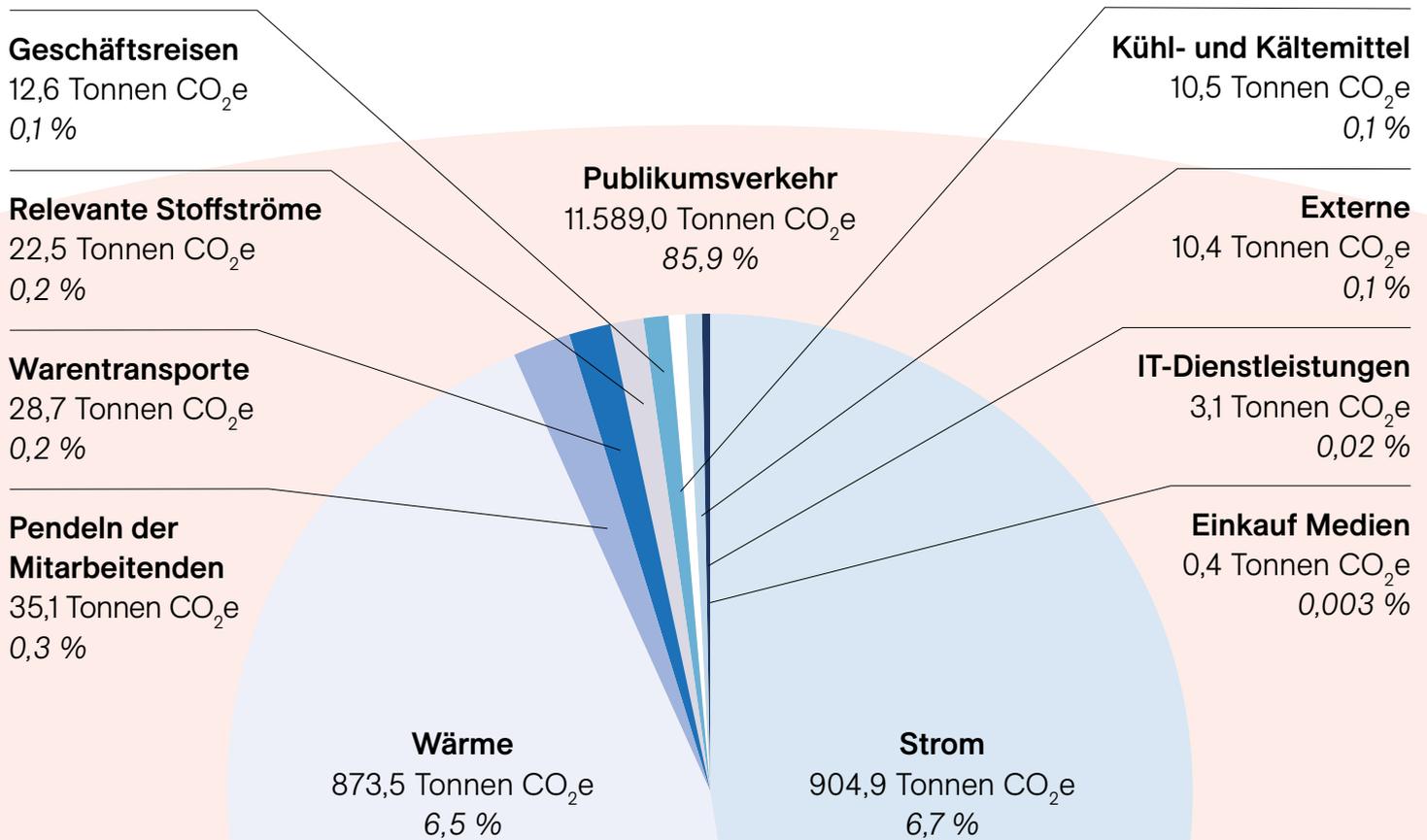
Wasserverbrauch  
8.493 m<sup>3</sup>

# KLIMABILANZ 2022

## ERWEITERTE BILANZ (KBK+)

Die Klimabilanz von 2022 der  
Hamburger Kunsthalle beträgt

13.490,6 TONNEN CO<sub>2</sub>e



KPI 35,3 KG CO<sub>2</sub>e, PRO BESUCHER\*IN | 408,3 KG CO<sub>2</sub>e, PRO M2

Um sich einem realistischen Ergebnis im Themenbereich Anreise der Besuchenden anzunähern, wurde mit zuvor definierten Product Category Rules (PCRs) gearbeitet. Mehr Informationen zu den angewandten Elf zu Null-PCRs finden sich im Anhang.



IMPRESSUM

Oliver Scheid, Referent Geschäftsführer  
Meike Wenck, Registrarin

Kai Heitmann, Controlling MK&G  
Caroline Markiewicz, Projektmanagerin Elf zu Null im MK&G

Leonie Sophie Werner, Design